

Medium: frankenpost.de

Erscheinungsdatum: 21. Juli 2009

AGO AG fördert das soziale Engagement

Kulmbach - Der Ortsverband des Technischen Hilfswerkes (THW) Kulmbach hat die ebenfalls in Kulmbach ansässige Firma AGO AG ausgezeichnet. THW-Ortsbeauftragter Norbert Groß würdigte damit die problemlose Freistellung von Mitarbeitern für den Dienst und Einsatz im THW.

Vorstand AGO AG Energie und Anlagen, Hans Ulrich Gruber, hat in einer Feierstunde im Landratsamt eine Dankesurkunde der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk entgegengenommen. Diese Würdigung und der damit verbundene Dank an die Arbeitgeber der THW-Helfer wurde im Jahre 2002 von Norbert Groß initiiert und von Landrat Klaus Peter Söllner unterstützt. Die ersten Firmen wurden so mit einer gemeinsamen Urkunde des THW und des Landkreises Kulmbach ausgezeichnet. Im Jahre 2006 hat dann auch die Bundesanstalt THW diese Auszeichnung eingeführt und zu der Urkunde ein Metallschild anfertigen lassen, mit dem die Firmen ihre Verbundenheit am Gebäude zeigen können. Die AGO AG ist bereits der neunte Arbeitgeber im Landkreis Kulmbach, dem das THW öffentlich damit seinen Dank ausspricht.

Norbert Groß überreichte die Urkunde im Namen des THW-Landesbeauftragten für Bayern, Dietmar Löffler, und hob in seiner Rede das herausragende Personalmanagement hervor. "Nicht umsonst hat die AGO AG das Gütesiegel "Top Job" Anfang des Jahres erhalten", so Groß. Dass die Mitarbeiter für ehrenamtliche Arbeit und Einsätze in Hilfsorganisationen problemlos freigestellt werden, war auch ein Punkt in der Begründung dieser Auszeichnung.



Groß hob hervor, wie wichtig die Nähe des Arbeitsplatzes zur Unterkunft des THW sei, da dies kurze Ausrück-

AGO AG wurde für die Förderung des sozialen Engagements geehrt: (von links) Mitarbeiter Martin Hofknecht und Christian Reinlein, Landrat Klaus Peter Söllner, Bürgermeister Frank Wilzok, Vorstand Hans Ulrich Gruber, THW-Geschäftsführer Dieter Stern, Ortsbeauftragter Norbert Groß.

Medium: frankenpost.de

Erscheinungsdatum: 21. Juli 2009

zeiten bei Einsätzen des THW Kulmbach bedeutet. "Die Mitarbeiter der AGO, Christian Reinlein und Martin Hofknecht, sind für uns extrem wertvoll, da sie am Tage immer die ersten sind, die den Einsatz anlaufen lassen", so Groß.

Christian Reinlein ist einer der THW'ler, die als "Helfer vom Dienst" (HVD) fungieren und bei Einsätzen die Nachalarmierung und Leitung der eingesetzten THW-Helfer übernehmen. Als Kraftfahrer der großen Gerätekraftwagen des THW steht auch Martin Hofknecht sofort zur Verfügung.

Für den Vorstand der AGO AG, Hans Ulrich Gruber, sei dies selbstverständlich. "Unsere Mitarbeiter sind unser größtes Kapital. Wir fordern viel von ihnen aber sie haben dabei größte Entfaltungsmöglichkeiten", so Gruber. Neben der innovativen, zukunftsorientierten Firmenentwicklung sei auch das soziale Engagement des Unternehmens und seiner Mitarbeiter sehr wichtig.

Landrat Klaus Peter Söllner lobte die offene, unterstützende Einstellung zu den Hilfsorganisationen und führte aus, dass es in das Gesamtbild der AGO AG passe, ihre Mitarbeiter für diese Arbeit freizustellen. "Die großen Einsätze dieses Jahres haben gezeigt, wie wichtig es ist, schnell über alle Hilfskräfte organisationsübergreifend verfügen zu können," so Söllner.



AGO AG Energie + Anlagen
Am Goldenen Feld 23
D-95326 Kulmbach

Telefon: +49 (0) 9221-602 0
Fax: +49 (0) 9221-062 149
www.ago.ag
ir-ago@ago.ag



GFEI Aktiengesellschaft
Hamburger Allee 26-28
D-60486 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69-74 30 37 00
Fax: +49 (0) 69-74 30 37 22
www.gfei.de
info@gfei.de